

# Winterakademie 2012

16. bis 22. Januar, Gran Canaria

Vom roten Tuch zum roten Faden

Herausforderungen meistern durch intelligente Lösungen

## Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Ihre Tätigkeit im Gesundheitswesen arbeiten Sie in einem Bereich, der regelmäßig erhebliche Veränderungen durchläuft, sei es aus juristischer, politischer oder wissenschaftlicher Sicht. Darüber hinaus trifft man hier besonders häufig hochkomplexe Themen und Probleme an. Diese beiden Aspekte zwingen zur kontinuierlichen Fortbildung.

Aber wer sagt, dass dies nicht auch in einer angenehmen Umgebung geschehen kann? Wir nicht – und deshalb bieten wir Ihnen ein kompaktes und zugleich anspruchsvolles Fortbildungsprogramm an. Und das in Kombination mit der einzigartigen Atmosphäre Gran Canarias!

Die diesjährige 5. Winterakademie steht unter dem Motto »Vom roten Tuch zum roten Faden«. Das bedeutet nicht weniger, als dass wir mit Ihnen eine Reihe aktueller Themen anpacken und gemeinsam einer Lösung zuführen wollen.

Intensives Lernen in einer erfrischend anderen Lernatmosphäre – das gibt es nur in der Winterakademie. Wir hoffen, Sie im Januar 2012 auf den Kanaren begrüßen zu dürfen.

Bis dahin die besten Grüße



Prof. Dr. Volker Großkopf  
PWG-Seminare



Michael Schanz  
G & S Verlag

## Welchen Nutzen hat die Winterakademie für Sie und Ihr Unternehmen?

Das bewährte **Konzept** schafft eine einzigartige Atmosphäre, um neue Partnerschaften und Netzwerke zu bilden.

Die **Entfernung** zum Alltag und den Lebensgewohnheiten schafft Freiräume für nachhaltigen Wissenstransfer.

Das **Seeklima** schafft Potenziale zur Erarbeitung kreativer Maßnahmen und Lösungen.

Die **Sonne** schafft positive Stimmungen für einen intensiven Gedanken- und Informationsaustausch.

## Begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den letzten Jahren über die Winterakademien:



**Daniela Schulz**

**PDL-Bereichsleitung Johanniter Krankenhaus Genthin-Stendal**

»Diese Vernetzung zwischen ambulanter und stationärer Pflege und Klinikalltag bereitete den Nährboden für unheimlich viele Gespräche, für den Austausch von Sichtweisen und das hat mir total gut gefallen.«



**Jörg Rommerskirchen**

**Geschäftsführer Generationenhaus Rommerskirchen**

»Die Aspekte, die ich hiervon überführen kann sind ganz klar Haftungsrecht und Dokumentation ...«



**Erni Serwe**

**Qualitätsbeauftragte**

»Schon im Vorfeld hat das Programm genau den Nagel auf den Kopf getroffen ...«



**Beate Wegener**

**Pflegedienstleitung Evang. Klinik Köln-Weyertal**

»Der Besuch der spanischen Klinik hat die Reise in einer guten Art und Weise ergänzt und ich denke, es war mal interessant, in einem anderen Land eine andere Erfahrung zu hören ...«



**Sabine Strohbach**

**Pflegedienstleitung Krankenhaus Maingau, Frankfurt**

»Meine Motivation teilzunehmen war die Tatsache, dass viele Themen in kompakter Form angeboten werden ...«



**Andreas Neves da Costa**

**Stellv. Pflegedienstleitung Haus Sonnenschein, Brockel**

»... ich denke, dass es auf diesem Wege möglich ist auch Netzwerke zu bilden ...«



**Martina Röder**

**Geschäftsführerin Neanderklinik Harzwald, Ilfeld**

»... andere Sichtweisen auch für die Mitarbeiter mitzubringen, um dadurch qualitätsorientiert und ökonomisch die Senioren zu betreuen.«



**Ingrid Schmohr**

**Pflegedienstleitung Haus Wümmetal, Lauenbrück**

»Für die Praxis werde ich herausziehen, dass man die interdisziplinäre Arbeit zwischen Krankenhaus und Altenheim bestimmt noch vertiefen kann ...«

<b>Sonntag</b> 15.1.2012	<b>Montag</b> 16.1.2012	<b>Dienstag</b> 17.1.2012	<b>Mittwoch</b> 18.1.2012
	Prof. Dr. Volker Großkopf Rechtsanwalt Hubert Klein	Dr. Ulrich Kampa	Veronika Gerber Zeynep Babadagi-Hardt
<b>Anreise</b>	<b>Einführung</b>	<b>Das »Kampa«-Konzept</b>	<b>Modernes Wundmanagement Kultursensible Pflege</b>
Von Düsseldorf: 5:50 bis 9:25 AB 2346  Von Hamburg: 6:00 bis 9:50 AB 3578  Von Berlin-Tegel: 6:30 bis 10:40 AB 3888	Thema: Sozialrecht vs. Haftungsrecht  Thema: 100 Rechtsverstöße pro Tag: Die Verletzung der Schweigepflicht ist kein Kavaliersdelikt!	Thema: Erlösverbesserung durch ein optimiertes Patienten-/ Bewohnerscreening  Thema: Komplikationsreduktion durch eine bedarfsgerechte Patienten-/ Bewohnerernährung	Thema: Neuste Erkenntnisse aus dem modernen Wundmanagement  Thema: Migrationsgeschichte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Migration und Schmerz</li> <li>• Migration und Wunde</li> </ul>
Begrüßungscocktail: Programmübersicht und Vorstellung der Referenten	Thema: Patientendatentransfer unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen	Thema: Das Benefitkonzept nach Dr. Ulrich Kampa	Thema: Pflegespezifische Besonderheiten von islamischen Patienten
19:00 Gemeinsames Abendessen	<b>Coaching / Personal Training</b>	<b>Coaching / Personal Training</b>	<b>Coaching / Personal Training</b>
	10:00 Beginn 12:15 bis 13:15 Mittagsimbiss 14:15 bis 14:30 Kaffeepause 16:00 Ende	10:00 Beginn 12:15 bis 13:15 Mittagsimbiss 14:15 bis 14:30 Kaffeepause 16:00 Ende	10:00 Beginn 12:15 bis 13:15 Mittagsimbiss 14:15 bis 14:30 Kaffeepause 16:00 Ende

<b>Donnerstag</b> 19.1.2012	<b>Freitag</b> 20.1.2012	<b>Samstag</b> 21.1.2012	<b>Sonntag</b> 22.1.2012
--------------------------------	-----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Dr. Dirk Hochlenert

Anja Loosen

<b>Der Diabetische Fuß</b>	<b>Veränderungsprozesse professionell managen</b>	<b>Tag zur freien Verfügung</b>	<b>Abreise</b>
----------------------------	---	---------------------------------	----------------

Thema:  
Ressourcenbeschaffung durch Integrierte Versorgung am Beispiel des »Netzwerkes Diabetischer Fuß«

Thema:  
Eigene Muster erkennen – neue Strategien erproben

Thema:  
Evidenzbasierte Behandlung des diabetischen Fußes

Besuch:  
Diakonie Espana

Thema:  
Die stabile Nekrose – eine Behandlungsoption?

Abschluss:  
Veranstaltungsauswertung und Hinweise auf die Winterakademie 2013

Coaching / Personal Training

Coaching / Personal Training

10:00 Beginn  
12:15 bis 13:15 Mittagsimbiss  
14:15 bis 14:30 Kaffeepause  
16:00 Ende

10:00 Beginn  
12:15 bis 13:15 Mittagsimbiss  
14:15 bis 14:30 Kaffeepause  
16:00 Ende

Nach Düsseldorf:  
10:15 bis 15:40 AB 2347  
  
Nach Hamburg:  
10:40 bis 16:15 AB 3579  
  
Nach Berlin-Tegel:  
11:40 bis 17:30 AB 3889

## Programm der Winterakademie 2012

Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

## Weiteres Programm der Winterakademie 2012

### Personal Training

Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, täglich nach dem Regelprogramm an einem speziell ausgearbeiteten Personal Training teilzunehmen. In Ergänzung zum »Kampa«-Konzept werden Muskelaufbauprogramme vorgestellt, die v.a. der beschleunigten Erholung und Mobilisation von Patienten und Bewohnern nach Eingriffen dienen sollen.

### Coaching

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, täglich nach dem Regelprogramm an Coaching-Einheiten teilzunehmen. Unser Coaching wird als Gruppencoaching angeboten. Es gibt zwei Coaching-Themen:

- Die Stellung der Frauen als Führungskräfte im Gesundheitswesen und die sich daraus ergebenden Anforderungen.
- Der Mann als Führungskraft in einem von Frauen dominierten Bereich und die sich daraus ergebenden Besonderheiten.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, Fragestellungen aus ihrem Führungsalltag zu reflektieren und die eigene Vorgehensweise zu optimieren.

### Open Space

In den Pausen, nach den Veranstaltungen, während des Essens haben die Teilnehmer die Möglichkeit in den kreativen Austausch untereinander sowie mit den Referenten zu treten. Hierbei lassen sich Netzwerke bilden und sektorenübergreifende innovative Ideen und Problemlösungen erarbeiten.



# Informationen zur Teilnahme

## Teilnahmebedingungen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und schriftlich bestätigt. Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor Veranstaltung zu überweisen. Später eingehende Anmeldungen sind sofort nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung zu begleichen. Durch Anmeldung und Bestätigung entsteht ein rechtsgültiger Vertrag.

## Teilnehmerzahl

Die Winterakademie 2012 ist auf maximal 50 Personen begrenzt.

## Rücktritt

Bei Absagen bis sechs Wochen vor der Veranstaltung wird eine Stornogeühr i.H.v. 900 Euro fällig. Bei Absagen nach diesem Zeitpunkt wird eine Gebühr in Höhe des Gesamtpreises erhoben. Es ist jedoch kurzfristig möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Stornierungen und Änderungen sind schriftlich mitzuteilen und werden vom Veranstalter bestätigt. Etwaige Rückerstattungen erfolgen nach der Veranstaltung. Der G&S Verlag behält sich vor, die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Die gezahlten Entgelte werden in diesem Fall vollumfänglich zurück erstattet. Gegebenenfalls anfallende Stornogeühren Dritter (z.B. für eigene Bahntickets) werden nicht erstattet.

## Fortbildungspunkte

Die Registrierung beruflicher Pflegenden vergibt 16 Fortbildungspunkte. Fortbildungs- bzw. Rezertifizierungspunkte anderer Organisation sind beantragt.

## Leistungsumfang und Teilnahmegebühren

Hin- und Rückflug, Transfer Flughafen Hotel, Übernachtung Doppelzimmer/ Halbpension im Vier-Sterne-Hotel »Dunamar« (an den Fortbildungstagen zzgl. Mittagsimbiss), umfangreiches Tagungsmaterial, Teilnehmerzertifikat.

- Preis pro Person: 1450 Euro
- Einzelzimmerzuschlag: 195 Euro
- Meerblickgarantie: 145 Euro

Alle genannten Preise sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzl. Mehrwertsteuer. Auf Anfrage kann ein Rail&Fly-Ticket für 29 Euro (einfache Fahrt) erworben werden.

## Hinweis

Aufwendungen für die Teilnahme an der Winterakademie 2012 können zumindest teilweise als Werbungskosten steuerlich berücksichtigt werden (vgl. BFH, Urteil vom 21.4.2010, Az.: VI R 66/04 = RDG 2010, S. 236 ff.)

## Veranstalter

Die Winterakademie ist eine Veranstaltung des G&S Verlages GbR unter fachlicher Leitung der PWG-Seminare Prof. Dr. Volker Großkopf. Reiseveranstalter ist die Schauinsland-Reisen GmbH.

## Ihre Anmeldung zur Winterakademie 2012

Einrichtung .....

Teilnehmer .....

.....

.....

Rechnungsanschrift .....

.....

.....

Telefon (tagsüber) .....

E-Mail .....

Datum/Unterschrift .....

- JA** ich erkenne die Teilnahmebedingungen an; die Teilnahmegebühren werden nach Erhalt der Rechnung bei Fälligkeit überwiesen.
- JA** ich möchte darüber hinaus eine Meerblickgarantie.
- JA** ich möchte darüber hinaus ein Einzelzimmer.

Zurück per FAX an: 0221 / 95 15 84-1

Sie haben noch Fragen?  
Wir informieren Sie gerne

G&S Verlag GbR  
Salierring 48, 50677 Köln

Fon: 0221 / 95 15 84-25  
Fax: 0221 / 95 15 84-1  
E-Mail: [verlag@rechtsdepesche.de](mailto:verlag@rechtsdepesche.de)  
Internet: [www.rechtsdepesche.de](http://www.rechtsdepesche.de)

**G&S** **PWG-SEMINARE**  
Verlag **PROF. DR. VOLKER GROSSKOPF**

Die Winterakademie 2012  
wird gesponsert von

**MDI** Medical  
Data Institute  
International Institute for Health Economics